

25 ABC SALVATION OIL. ALL SPANISH OIL.

Der größte Schmerzensteller auf der Welt. Lindernd u. heilend. Rheumatismus, Neuralgia, Schwellungen, Lahme u. schwere Glieder oder Muskeln, Gicht, Rücken- u. Gelenkschmerzen, Kreuzschmerzen, Brustschmerzen, Brüchwunden, großes Uterus, Quetschungen, Kopf, Ohren- und Zahnschmerzen, Geschwüre, z. allen Arten zu haben. Preis 25 Cents per Flasche.

Die Figes.

Indianapolis, Ind., 21. November 1887.

Un unsere Lefer!

Wir eruchen unsere Lefer alle Unternehmungen in Bezug auf Ablieferung der "Tribune" und so schnell wie möglich mitzuhelfen.

Die Seite der "Tribune" sind schwarz, keine Horizontlinien sind da, die Zeiger, sondern nur an den Ecken. Herr Schmidt oder in der Office an gebeten. Herr Schmidt oder in der Office an gebeten. Wenn es nicht möglich ist, kann ich keine Zeiger an, und alle entzerrten Briefe fallen ihm. Wir bitten deshalb ihn vor Schaden zu bewahren, der uns an den Tag kommt, und wir können nicht an jemand anderes ansetzen, als an ihn, oder der Office begegnen werden, es mögliche den best. Gedanke einer Herrn Schmidt unterzeichnete Zeitung zu haben.

Civillandsrechte

Die angeführten Namen sind nur die Namen über den Mietern.

Sehr geehrte, William Engeling, R. 20. November.

Albert Mohr, R. 19. November.

Heinrich Giese.

Jacob Grisell mit Familie.

Katie Reh, 11 J. 19. November.

Agnes Bein, 21 J. 20. November.

Catharine M. Zane, 24 J. 18. November.

Andrew J. Bannon, 4 M. 18. November.

Wm. Riddle, 20 J. 18. November.

Lizzie McCaffrey, 25 J. 18. November.

Florence Menzer, 25 J. 18. November.

Eine große Anzahl von Fällen ist uns bekannt, in welchen eine einzige Flasche Dr. Gill's Salben Spray einen Heilung bewirkt, an dem Arzte Monate lang drangerechnet hatten.

Heute Abend Sitzung des Board of Councilmen.

— Mucho's Cigarrenladen befindet sich in R. 199 Ost Washington Straße.

Das Testament von Heinrich Emmerich wurde heute eingereicht.

— Sie wollen Peitschen? Geben Sie zu John Kolend.

— 19 Fälle von Diphtheria, und 7 Fälle von Scharlachfieber liegt in der Stadt.

— Gestern früh um 3½ Uhr brannte es in Tom Radden's Wohnung, Ecke der Illinois und 5. Straße, Schaden \$20.

— Hyra - Kirmes am 28., 29. und 30. November in der Hyra Halle.

— Was verspricht, daß wenn die Kälte nicht anhält, der Illinois Straße Tunnel in zwei Wochen fertig gestellt sein wird.

— Gestern Abend um 6 Uhr wurde die Feuerwehr nach der Seite der New York und East Straße gerufen, es gab aber nichts zu löschen.

— Ich wünsche zu sagen, daß S. J. Abbott Del ganz ausgesiecht gegen Brand und Brüchwunden ist, ebenso gegen alle anderen Schmerzen. — J. W. Ames, Fairmont, N.Y.

— Das Herrenhaus* von H. von Osten ist die Titel einer sehr hübschen Erzählung mit deren Veröffentlichung wir heute beginnen.

— Kommenden Montag, Dienstag und Mittwoch Gänse-Ausflug in, Co. 338 Süd Meridian Straße.

— John Hickey wurde heute vor Square Judkins gebracht. Mr. Ward Maria ist dort mit ihm eine Kleinigkeit zu sitzen.

— Gestern Abend als eine in No. 375 College Avenue wohnte Frau vor Sirachabn zur Seite fahren wollte, glitt sie beim Aussteigen aus und brach ein Bein.

— Kaufe Mucho's "Best Havana Cigars".

— Isaac Freig, der Farbige, welcher letzten Montag William Ober in einem Saloon einen Ratenstüber gegeben hat, den dieser nicht so bald vergessen wird, hat sich gestern Abend freiwillig der Polizei geführt.

— Die erste Nummer des zweiten Jahrgangs des "Building Association Register" welches von Herrn Adolf Mäulen herausgegeben wird, ist erschienen und ist für alle, die im Bauwesen thätig sind, oder die sich für Bauvereinen interessieren, sehr interessant.

— Hyra - Kirmes am 28., 29. und 30. November in der Hyra Halle.

— Im Schützenpark begann gestern ein Turnierwettkampf, 55 Punkte oder Ringe für je 3 Schüsse @ 25 Cents, sind zum Erreichen eines Turners nötig. Morgen wird das Schießen fortgesetzt und geschlossen und hat jeder Schütze, auch Nichtmitglieder) Gelegenheit sich daran zu beteiligen.

— Merkbaumpfeile, lange deutsche Biesen, Cigarreröhrchen etc. bei Wm. Mucho, No. 199 Ost Washington Str.

Eröffnen.

Knaben, welche sich gestern Vormittag auf dem Pogue's Run an Virginia Ave. mit Schlägeln und Knüppeln amüsieren, stießen plötzlich unter der Brücke an Virginia Avenue auf die Leiche eines Mannes.

Man rief Glaner's Ambulanz herbei, durch welche die Leiche fortgeschafft wurde und bald darüber wurde sie als die des Maschinisten John Paul, welcher mit J. D. & S. Werksmätern arbeitete und der mit Familie No. 237 Ost Georgia Straße wohnte, identifiziert.

Man fand leineren Verwundungen an der Leiche, aber es war leicht ersichtlich, daß der Mann erbrochen war.

Coroner Wagner ließ gestern Nachmittag einen Inquest, und er ist der Ansicht, daß der Mann am Samstag Abend auf dem Heimweg plötzlich von einem Herzüber, an dem er übrigens schon seit längerer Zeit litt, befallen wurde, und daß er, da keine Hilfe nahe war, nicht weiter zu gehorchen vermochte, und ertrug. An der Leiche stand man \$12.

Der Mann war 35 Jahre alt und hinterließ eine Frau und fünf Kinder.

Die Erziehung und Entwicklung der Familie.

In der Arbeiterhalle hielt gestern Abend Herr Rappaport über obengenanntes Thema einen Vortrag. Derselbe basierte hauptsächlich auf die Fortschritte Morgan, welcher die Zukunft der Arbeiter in den überwundenen "Verein Ancient Society" niedergelegt hat.

Der Vortragende begann damit, die Entwicklung der Civilisation vom ersten Ursprung der Menschheit an zu zeigen. Er zeigte dann, daß bei den Indianern eine Form der Ehe herrschte, welche leicht ist und die er nach Morgan Parungsche nennt. Das Verwandtschaftssystem der Indianer entspricht aber nicht der Form der Familie, sondern entspricht einer Form derselben, wie sie auf den malaiischen Inseln bestehen, w. eine Gruppe besteht, in der Art, daß eine Gruppe von Brüdern gemeinschaftlich eine Gruppe von Frauen hat, oder umgekehrt eine Gruppe von Schwestern gemeinschaftlich eine Anzahl von Männern.

Da aber auf den malaiischen Inseln die Verwandtschaftsgrade von Onkel und Tante, Nichten, Neffen, Vetteln und Sohn vollständig unbekannt sind, so muß dabei ebenfalls eine Form der Ehe existieren, welche die Verwandtschaftsgrade geradezu unmöglich wären.

Diese Form der Ehe kann ihre andern gewesen sein, als die Blutsverwandtschaftsweise, d. h. daß eine Gruppe von Brüdern ihre eigenen Schwestern heiraten.

Die Form der Ehe existiert als die Menschheit sich noch im Zustande der Wildheit befand, die andere Form existiert noch an der Grenze der Civilisation, z. B. zur griechischen Heroenzeit, bei den Deutschen und Briten zur Zeit des Cäsar und des Tacitus.

Der Vortragende schilderte dann die sozialen Zustände, welche bei einer solchen Form der Familie vorhanden waren, und zeigte, daß die heutige Form der Ehe hauptsächlich dem Wunsche des Vaters, sein Eigentum auf seine kleinen Kinder zu übertragen, ihre Erziehung verhindert, denn bei der Gruppenehe ging die Abstammung nach der Mutter, welche allein mit Gewissenheit bezeichnet werden konnte.

Aus der Parungsche entwickelte sich die patriarchalische Familie, wie wir sie bei den biblischen Vätern und dem aus dieser ging dann die heutige herrschende Monogamie vor.

Da die Menschheit stets vorwärts schreitet, und es können vier verschiedene Formen von Ehe und Familie angegeben, daß die heutige herrschende existiert, so ist auch anzunehmen, daß die heutige Form nicht die letzte sein wird, und daß sich noch andere Formen aus derselben entwickeln werden, wie das Bedürfnis der Menschheit und das Ringen nach Wohlbehörden gestalten werden. Wie diese Formen sich gestalten werden, lasst sich heute natürlich nicht voraus sagen.

Der Vortrag nahm über fünf Viertelstunden in Anspruch und erregte stürmischen Interesse der Zuhörer.

— S. J. Ebeney & Co., Toledo, O.

— Verkauf von Apothekern, 75 Ets.

Katarrh-Kur.

— Polizei-Schreiber.

Sämtliche angekündigte Wirths mit Ausnahme von Courland Norland verlangten Verleihung ihrer Fälle zu Friedensrichtern.

Norland wurde prozessiert und der Fall wurde vom Mayor in Gewahrung gegeben.

Die anderen Fälle wurden wie folgt verlegt: John Brager, Joseph Wilson und John Roder zu Square Judkins, sommert am 25. November zur Verhandlung.

Charles H. Stevens und Stephen Soltowski zu Square Gibelmar, sommert beide am Mittwoch zur Verhandlung.

Der Fall von Benjamin Kerling wurde bis morgen aufgeschoben.

Nelly Robbins wurde weil er Kate Rogers geschlagen, um \$500 und Kosten und wegen eines Rückschlages um \$200 und Kosten bestraft. Kate Rogers und Ada Doley wurden von der Anklage der Friedensrichtung freigesprochen.

James Medan welcher 10 Lauben gehabt hat, verlor seine Überführung nach dem Hospital nötig wurde.

Er ist indeß nicht lebensgefährlich verletzt, denn Unkraut verdrückt bekanntlich nicht.

Die Laubstühmen.

Gestern Nachmittag fand eine Versammlung der Knights of Labor in ihrer Halle an Ost Washington Straße statt, in welcher verschiedene Themen, unter Anderem die der Erziehung der Laubstühmen besprochen werden.

Es wurde berichtet, daß das Laubstühminstitut nur einer verhältnismäßig kleinen Zahl von Schülern Aufnahme gewährt und daß das System ebenfalls nicht als wünschenswert erachtet sei.

Man war der Ansicht, daß es praktischer sei, wenn der Kongressdiktat in der Zeitschrift sprach, welche die Leute bewunderte und die Laubstühmen ebenfalls in die öffentlichen Schulen zu schicken.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dementsprechenden Gesetzesvorschlag der nächsten Legislatur zu unterbreiten.

Ein Comittee bestehend aus J. T. Mathews, H. W. Coblester und H. W. Weber wurde ernannt und damit beauftragt, einen dements